

Die Sternenuhr (Nocturnal)

Bau- und Gebrauchsanleitung

Schritt 1: Teile mit scharfem Messer oder einer Schere ausschneiden.

Schritt 2: Vorder- und Rückseite des Datumszeigers zusammenkleben.

Schritt 3: Die drei Achsscheiben aufeinander und dann auf die Vorderseite des Datumszeigers kleben, Loch genau auf Loch.

Schritt 4: Die Stundenscheibe dem Umriss entsprechend auf die Grundscheibe kleben, diese dann auf die Achse des Datumszeigers stecken; sie muss sich drehen können. Auch den Sternzeiger auf die Achse stecken. Die Achse darf jetzt nicht tiefer liegen als die Oberfläche des Sternzeigers; falls nötig, wird sie mit der Reserve-Achsscheibe noch erhöht.

Schritt 5: Dann wird die Lochscheibe mit dem Stern so auf die Achse geklebt, dass kein Klebstoff in sie ausläuft, denn nach dem Trocknen müssen sich Datums- und Sternzeiger unabhängig voneinander drehen können.

Die Sternenuhr ist fertig!

Schritt 1: Datum durch das Drehen der Grundscheibe einstellen und den Polarstern durch das Loch in der Mitte anpeilen. Dabei den Datumszeiger am unteren Ende senkrecht nach unten halten.

Schritt 2: Den Sternzeiger drehen, bis die rechte Kante (mit einem Pfeil markiert) parallel zu den beiden hinteren Sternen im Sternbild *Großer Wagen* ist. Die Abbildung des Großen Wagens auf dem Sternzeiger hat dann die gleiche Stellung zum Polarstern wie das Sternbild am Himmel.

Schritt 3: In der Aussparung des Sternzeigers die Wahre Ortszeit (WOZ) ablesen.

An den Zacken der Stundenscheibe kann man im Dunkeln mit den Fingerspitzen abtasten, wie viele halbe und ganze Stunden seit 18 Uhr Wahrer Ortszeit vergangen sind.